

# Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung: Über dieses Buch .....	1
1.1	Zur Präsentationsform: Text und Video .....	3
2	Kontext der vorliegenden Studie .....	5
2.1	Zur gehörlosenpädagogischen Situation in Österreich .....	6
2.1.1	Bilingualer Schulversuch in Klagenfurt .....	10
2.1.2	Bilingualer Schulversuch in Graz .....	10
2.1.3	Evaluation der österreichischen Gehörlosenbildung durch Absolventinnen .....	11
3	Literalität gehörloser Kinder .....	13
3.1	Die Rolle einer Gebärdensprache .....	13
3.2	Bilingualismus .....	16
3.3	Interdependenztheorie für gehörlose LernerInnen? .....	17
3.4	Einige Implikationen der Spracherwerbsforschung für den (Sprach-) Unterricht gehörloser Kinder .....	19
3.4.1	Unterschiedliche Vorerfahrungen hörender und gehörloser bilingualer LernerInnen .....	20
3.4.2	Früh natürlich erworbene Erstsprache, leichter erlernte Zweitsprache .....	21
3.4.3	Verschiedenartige Zweisprachigkeit bei gehörlosen und hörenden Menschen .....	22
3.5	Zusammenfassende Schlussfolgerungen .....	25
4	Konzepte Bilingualer Gehörlosenpädagogik .....	27
4.1	Zum Stellenwert von Zweisprachigkeit im Leben gehörloser Menschen ..	27

4.2	Zweisprachigkeit als neues Ziel der Gehörlosenbildung . . . . .	28
4.3	Kritik an der Diskussion: Methodenwahl statt Sprachwahl. . . . .	29
4.4	Ein Modell des bilingualen Unterrichts . . . . .	31
4.5	Forderung nach Einbeziehung von Erfahrungen der betroffenen Menschen	33
4.6	Bedingungen für schulische Bilingualität gehörloser Kinder . . . . .	35
4.7	Kriterien zur Definition von ‚Bilinguaem Unterricht‘ . . . . .	36
<b>5</b>	<b>Bilinguale Gehörlosenpädagogik: die internationale Praxis im Überblick . . . . .</b>	<b>39</b>
5.1	Schweden . . . . .	40
5.2	Dänemark . . . . .	42
5.3	Niederlande . . . . .	42
5.4	Norwegen . . . . .	44
5.5	Finnland . . . . .	45
5.6	Deutschland . . . . .	45
5.7	Slowakische Republik . . . . .	46
5.8	Island . . . . .	46
5.9	USA . . . . .	46
5.10	Frankreich . . . . .	49
5.11	Estland . . . . .	50
5.12	Russische Förderation . . . . .	50
5.13	Irland . . . . .	51
5.14	Italien . . . . .	51
5.15	Belarus/Weißrussland . . . . .	51

5.16	Thailand	52
5.17	Neuseeland	52
5.18	Schweiz	52
5.19	Spanien	53
5.20	Kenia	54
5.21	Tansania	54
5.22	Australien	55
<b>6</b>	<b>Wissenschaftstheoretische Positionierung, Datenerhebung und Korpora</b>	<b>59</b>
6.1	Qualitative Sozialforschung: Ethnografischer Zugang	59
6.2	Aktionsforschung	60
6.3	Spracherwerbsforschung: Tests, Interviews und Selbsteinschätzungen	61
6.4	Datenerhebung und Korpora	62
6.4.1	Teilnehmende Beobachtung im Feld ‚Klassenzimmer‘	62
6.4.1.1	Exkurs: Erhebungssituationen im Klassenzimmer	64
6.4.2	Videodaten, Schriftliche Codierungen, Forschungstagebuch und Rückleitungen ins Feld	71
6.4.3	Elizitiertes Datenmaterial	74
6.4.3.1	Freie Schreibstunden und Interviews	74
6.4.3.2	Sprachstandserhebungsverfahren: Wortschatztest	75
6.4.3.3	Selbsteinschätzung 1: Spracheinstellungstests	76
6.4.3.4	Selbsteinschätzung 2: Sprachenportraits	76
6.5	Auswertungsverfahren: Datentriangulierung	76
6.6	Design der Studie: Zusammenfassender grafischer Überblick	78
<b>7</b>	<b>Rahmenbedingungen der untersuchten bilingualen Klasse</b>	<b>81</b>
7.1	Entstehungsgeschichte	81

7.2	Formale Rahmenbedingungen . . . . .	82
7.3	Diachroner Überblick über Personenfluktuation: . . . . .	83
<b>8</b>	<b>Sprachliche Kurzportraits der beteiligten Kinder . . . . .</b>	<b>87</b>
8.1	Spezifische L2-Lernsituation der gehörlosen Kinder aus der untersuchten Klasse . . . . .	87
8.1.1	Sprachliche Ausgangslage von Melanie . . . . .	88
8.1.2	Sprachliche Ausgangslage von Doris. . . . .	89
8.1.3	Sprachliche Ausgangslage von Florin . . . . .	89
8.1.4	Sprachliche Ausgangslage von Adrian . . . . .	91
8.2	Sprachliche Ausgangslage der hörenden Kinder. . . . .	91
<b>9</b>	<b>Soziolinguistische Phänomene im bilingualen Klassenzimmer . . . . .</b>	<b>93</b>
9.1	Sprachliche Aspekte der Klasseninteraktion . . . . .	93
9.1.1	Vorhandene Kompetenzen. . . . .	93
9.1.2	Zur tatsächlichen Stellung von ÖGS im Klassenalltag . . . . .	98
9.1.3	Sprachbarrieren . . . . .	109
9.1.4	Metasprachliche Kompetenzen . . . . .	114
9.2	Soziale Aspekte der Klasseninteraktion . . . . .	115
9.2.1	Soziometrischer Test . . . . .	115
9.2.2	Soziales Lernen . . . . .	123
9.2.3	Interaktionen hörende Lehrerin - gehörlose SchülerInnen. . . . .	127
9.2.4	Interaktion gebärdende Lehrerin - hörende SchülerInnen . . . . .	128
9.2.5	Identitäten – eigene und zugeschriebene . . . . .	129
9.3	Sprach-Einstellungen der Kinder. . . . .	132
9.3.1	Sprach-Einstellungserhebung mit den gehörlosen Schülerinnen. . . . .	132
9.3.2	Sprach-Einstellungen der hörenden Kinder . . . . .	137
9.4	Lehrrelevante Aspekte: Teamteachen . . . . .	140

---

9.4.1	Der Aspekt des Dolmetschens . . . . .	145
9.5	Soziolinguistische Phänomene: Resümee . . . . .	152
<b>10</b>	<b>Bilingualer Deutsch - Unterricht/Input . . . . .</b>	<b>157</b>
10.1	Deutschunterricht in diachroner Darstellung . . . . .	158
10.1.1	Deutschunterricht in der 1. Klasse . . . . .	159
10.1.2	Deutschunterricht in der 2. Klasse . . . . .	169
10.2	Zusammenfassung: Unterrichtsmethode Deutsch . . . . .	176
<b>11</b>	<b>Deutsch-Lesen-Lernen . . . . .</b>	<b>183</b>
11.1	Einführende Bemerkungen zum Thema Lesenlernen gehörloser Kinder . .	183
11.2	Erstes ‚Lesen‘: Buchstabieren . . . . .	185
11.3	Lesen als Übersetzungsleistung . . . . .	186
11.4	Rolle des Wortschatzes beim Lesen . . . . .	187
11.5	Lesestrategien vermitteln und lernen . . . . .	188
11.6	Lesenlernen mit LBG . . . . .	189
11.7	Lese-Ereignisse . . . . .	190
11.7.1	Lese-Ereignisse in der 1. Klasse . . . . .	190
11.7.2	Lese-Ereignisse in der 2. Klasse . . . . .	195
11.8	Lesen-Lernen: Resümee . . . . .	198
<b>12</b>	<b>Deutsch - Schreiben . . . . .</b>	<b>205</b>
12.1	Methodische Klärung: Was ist ‚Freies Schreiben‘? . . . . .	205
12.2	Zusammensetzung der Gruppe und Analysekriterien . . . . .	209
12.3	Erster Text: ‚Ein Brief‘, November 2001 . . . . .	211

12.3.1	Textentstehung . . . . .	211
12.3.2	Textanalyse . . . . .	212
12.3.3	Vergleich mit den Texten der hörenden Kinder. . . . .	214
12.4	Zweiter Text: „Ein echter Brief“, Dezember 2001 . . . . .	215
12.4.1	Textentstehung . . . . .	216
12.4.2	Textanalyse . . . . .	216
12.4.3	Vergleich mit den Produkten der hörenden Kinder . . . . .	217
12.5	Dritter Text: Briefbotschaften, Jänner 2002 . . . . .	218
12.5.1	Textentstehung . . . . .	219
12.5.2	Textanalyse . . . . .	219
12.5.3	Vergleich mit den Produkten der hörenden Kinder . . . . .	221
12.6	Vierter Text: Die Hasengeschichte, März 2002. . . . .	222
12.6.1	Textentstehung . . . . .	223
12.6.2	Textanalyse . . . . .	225
12.6.3	Vergleich mit den Produkten der hörenden Kinder . . . . .	227
12.7	Fünfter Text: Die Schneegeschichte, April 2002. . . . .	228
12.7.1	Textentstehung . . . . .	228
12.7.2	Textanalyse . . . . .	229
12.7.3	Vergleich mit den Produkten der hörenden Kinder . . . . .	230
12.8	Sechster Text: Selbstbeschreibung, Juni 2002. . . . .	231
12.8.1	Textentstehung . . . . .	232
12.8.2	Textanalyse . . . . .	233
12.8.3	Vergleich mit den Produkten der hörenden Kinder . . . . .	234
12.9	Siebenter Text: Vater-und-Sohn-Geschichte, März 2003 . . . . .	235
12.9.1	Textentstehung . . . . .	235
12.9.2	Textanalyse . . . . .	236
12.9.3	Vergleich mit den Produkten der hörenden Kinder . . . . .	237
12.10	Achter Text: Aus dem Gedächtnis schreiben: Hasengeschichte ohne Input, Juni 2003. . . . .	238

12.10.1	Textentstehung . . . . .	239
12.10.2	Textanalyse . . . . .	239
12.10.3	Vergleich mit den Produkten der hörenden Kinder . . . . .	241
12.11	Resümee Deutsch-Schreibkompetenz-Entwicklung . . . . .	242
12.11.1	Entwicklung der Deutsch-Kompetenz auf Satz-Ebene . . . . .	242
12.11.2	Entwicklung der Deutsch-Kompetenz auf Text-Ebene/Syntax . . . . .	244
12.11.3	Entwicklung der Deutsch-Kompetenz, lexikalische Ebene . . . . .	245
12.11.4	Orthografie . . . . .	247
12.11.5	Unterschiede zu hörenden Kindern, insbesondere L2-LernerInnen . . . . .	248
12.12	Methodisch-didaktische Schlussfolgerungen . . . . .	250
<b>13</b>	<b>Entwicklung der mündlichen Erzählkompetenz in ÖGS . . . . .</b>	<b>253</b>
13.1	Datenmaterial . . . . .	255
13.2	Kindliche ÖGS-Verwendung in den Wochenendberichten . . . . .	256
13.2.1	Doris' Berichte . . . . .	256
13.2.2	Melanies Berichte . . . . .	259
13.3	Resümee . . . . .	262
<b>14</b>	<b>Selbsteinschätzung durch Sprachenportraits . . . . .</b>	<b>265</b>
<b>15</b>	<b>Sichtweisen und Einschätzungen beteiligter LehrerInnen, Dolmetscherinnen und Eltern . . . . .</b>	<b>281</b>
15.1	Zum Modell, zur praktizierten Integration . . . . .	281
15.2	Zur Vorreiterrolle dieser Klasse . . . . .	285
15.3	Zum Beforscht werden, zur Begleitstudie . . . . .	291
<b>16</b>	<b>Zeugnisnoten der Kinder im Vergleich . . . . .</b>	<b>295</b>

16.1	Notendurchschnitte in der 2. Klasse . . . . .	295
16.1.1	Notendurchschnitte im Fach „Deutsch“, 2. Klasse . . . . .	297
16.2	Notendurchschnitte in der 3. Klasse . . . . .	297
16.2.1	Notendurchschnitte im Fach „Deutsch“, 3. Klasse . . . . .	298
16.3	Resümee der Notendurchschnitts-Berechnungen . . . . .	299
<b>17</b>	<b>Resümee der soziolinguistischen Begleitdokumentation . . . . .</b>	<b>301</b>
17.1	Zusammenfassung der durchgeführten Studie. . . . .	301
17.1.1	Die untersuchte Klasse und das hier praktizierte Modell. . . . .	301
17.1.2	Forschungsinteresse . . . . .	302
17.1.3	Datenkorpus . . . . .	303
17.1.4	Resümee der Ergebnisse der Begleitdokumentation . . . . .	303
17.2	Probleme des bilingualen Schulversuchs. . . . .	309
17.2.1	Modell mit klar vorgegebenen Inhalten. . . . .	310
17.2.2	Modell mit klar vorgegebenen Rollen . . . . .	311
17.2.3	Institutionelle Unterstützung, Verankerung und Voraussetzungen .313	
17.2.4	Zusammensetzung: SchülerInnen- und LehrerInnenkonstanz. . . . .	315
17.2.5	Zusammensetzung: Zu wenige gehörlose Kinder . . . . .	315
17.2.6	Zusammensetzung: Gehörlose Kinder mit bestimmten Voraussetzungen. . . . .	317
17.2.7	Besondere Bedürfnisse: Logopädischer Unterricht . . . . .	318
17.3	Erfolge des bilingualen Schulversuchs . . . . .	320
17.3.1	Zum praktizierten Modell . . . . .	320
17.3.2	Personelle Zusammensetzung . . . . .	321
17.3.3	Visueller Unterricht . . . . .	321
17.3.4	Sprachliche Gewinne . . . . .	322
17.3.5	Soziale Gewinne. . . . .	323
17.3.6	Integration ohne Assimilation: Doppelintegration. . . . .	324
17.3.7	Langzeitwirkungen. . . . .	324



---

17.4	Bildungspolitische Schlussfolgerungen.....	325
17.4.1	Vorschulische Maßnahmen .....	325
17.4.2	LehrerInnen-Ausbildung .....	327
17.4.3	Lehrplanreform .....	328
17.4.4	Gehörlosenspezifisches Lehrmaterial für DAZ.....	328
17.4.5	Bilinguale Praxis fördern.....	329
17.4.6	Forschung fördern .....	329
17.4.7	Gleiche Sprachen-Rechte.....	329
18	Bibliographie .....	333
18.1	Linkliste.....	341
19	Appendix: Protokolle und Produkte der ‚Freien Schreibstunden‘...	343
	Verwendete Abkürzungen .....	365
	Deutsche Übersetzungen der in der Textanalyse verwendeten Begriffe .....	365